

## Intumeszenz-Beschichtung auf Acrylharzbasis

### PRODUKT-BESCHREIBUNG

Interchar 404 ist ein lösemittelhaltiger Einkomponenten-Intumeszenz-Brandschutzbeschichtungsstoff mit hohem Festkörpervolumen, dessen Brandschutzverhalten auf Baustahl von akkreditierten, unabhängigen Labors nach der europäischen Norm ENV 13381-8 (siehe Abschnitt "Produkteigenschaften") getestet wurde.

**Interchar 404 ist mit dem CE-Zeichen gekennzeichnet und nach dem European Technical Approval ETA-09/0259 geprüft.**

### ANWENDUNGS-BEREICH

Das Produkt bietet auf Doppel-T-Trägern, Stützen und Hohlprofilen bis zu einer Stunde Schutz bei Bränden.

Aufgrund seiner schnellen Trocknung und Überarbeitbarkeit kann Interchar 404 im Stahlbaubetrieb appliziert werden. Das Produkt eignet sich zum Auftrag auf eine Vielzahl zugelassener Grundbeschichtungssysteme.

### PRODUKT-INFORMATION INTERCHAR 404

<b>Farbton</b>	Weiß, Grau
<b>Glanzgrad</b>	Matt
<b>Festkörpervolumen</b>	75% ± 2%
<b>Empfohlene Trockenschichtdicke (DFT)</b>	200-1000 µm (8-40 Mil) Trockenschichtdicke, entsprechend 267-1333 µm (10,7-53,3 Mil) Nassschichtdicke
<b>Theoretische Ergiebigkeit</b>	1 m <sup>2</sup> /l (berechnet aus dem angegebenen Festkörpervolumen bei einer Trockenschichtdicke von 750 µm) 40 sq.ft/US gallon (berechnet aus dem angegebenen Festkörpervolumen bei einer Trockenschichtdicke von 30 Mil)
<b>Praktische Ergiebigkeit</b>	Abhängig vom Applikationsverfahren bzw. Verlustfaktor
<b>Applikationsmethode</b>	Airless-Spritzen, Pinsel
<b>Trockenzeiten</b>	

Untergrundtemperatur	Handtrocken	Begehbar	Überarbeitungsintervalle Produkt mit sich selbst	
			Minimum	Maximum
10°C (50°F)	60 Minuten	24 Stunden	9 Stunden	Unbegrenzt <sup>1</sup>
15°C (59°F)	60 Minuten	22 Stunden	7 Stunden	Unbegrenzt <sup>1</sup>
25°C (77°F)	40 Minuten	18 Stunden	5 Stunden	Unbegrenzt <sup>1</sup>
40°C (104°F)	20 Minuten	8 Stunden	3 Stunden	Unbegrenzt <sup>1</sup>

<sup>1</sup> Vgl. Definitionen und Abkürzungen von International Protective Coatings

Alle angegebenen Trockenzeiten gelten für die typische Trockenschichtdicke von 750 µm (30 Mil).

Nach Auftrag der letzten Schicht Interchar 404 ist so schnell wie möglich ein Sealer zu applizieren (bei Interseal 54 und 579 nach 2 – 4 Stunden, bei Interthane- oder Interfine-Sealern nach 24 Stunden). Vor Auftrag eines Sealers ist jedoch die Trockenschichtdicke zu prüfen um sicherzustellen, dass der vorgeschriebene Wert erreicht wurde.

### SICHERHEITSDATEN

<b>Flammpunkt</b>	5°C (41°F)	
<b>Spezifisches Gewicht</b>	1,37 kg/l (11,4 lb/gal)	
<b>VOC</b>	237 g/kg Emissionen	EU-Richtlinie über die Begrenzung von flüchtiger organischer Verbindungen (Richtlinie 1999/13/EG des Rates)

## Intumeszenz-Beschichtung auf Acrylharzbasis

### UNTERGRUND-VORBEHANDLUNG

Sämtliche zu beschichtenden Oberflächen müssen sauber, trocken und frei von jeglichen Verunreinigungen sein. Vor dem Aufbringen des Beschichtungsstoffes sind alle Oberflächen zu prüfen und gemäß ISO 8504:2000 zu bearbeiten.

Öl und Fett ist gemäß SSPC-SP1 durch Lösemittelreinigung zu entfernen.

#### Grundierte Flächen

Interchar 404 ist stets auf ein empfohlenes Korrosionsschutzbeschichtungssystem aufzutragen. Die Oberfläche der Grundbeschichtung muss normal aussehen sowie trocken und frei von jeglichen Verunreinigungen sein, und Interchar 404 ist innerhalb der angegebenen Überarbeitungsintervalle aufzutragen (siehe hierzu das entsprechende Produktdatenblatt.)

Schadhafte Stellen und geschädigte Flächen sind gemäß dem vorgeschriebenen Normreinheitsgrad (z. B. Sa 2½ nach ISO 8501-1:2001 oder SSPC-SP6 – Reinigungsstrahlen bzw. SSPC-SP11 – Reinigung mit motorisch angetriebenen Werkzeugen) vorzubereiten und vor dem Auftrag von Interchar 404 zu grundieren.

#### Mit einer zinkstaubhaltigen Grundbeschichtung versehene Flächen

Interchar 404 kann auf zugelassene zinkstaubhaltige Epoxidharz-Grundbeschichtungen appliziert werden. Die Oberfläche der Grundbeschichtung muss sauber, trocken und frei von Verunreinigungen und Zinksalzen sein. Zinkstaubhaltige Grundbeschichtungen müssen vor der Überarbeitung mit Interchar 404 vollständig ausgehärtet sein. Um die Ablagerung von Zinksalzen zu verhindern, empfiehlt es sich, einen Haftgrund aufzutragen, üblicherweise Intergard 269 oder Intergard 276.

### VERARBEITUNG

<b>Mischung</b>	Dieses Produkt besteht aus einer Komponente. Vor der Verarbeitung muss das Produkt mit Hilfe eines geeigneten Rührwerks gründlich aufgerührt werden.	
<b>Mischungsverhältnis</b>	Entfällt	
<b>Airless-Spritzen</b>	Empfohlen	Düsenbereich 0,48-0,59 mm (19-23 Tausendst.) Gesamt-Ausg.-Flüssigkeitsdruck an der Spritzdüse nicht unter 246 kg/cm <sup>2</sup> (3498 psi) Es wird empfohlen, für die Zuführung des Beschichtungsstoffes einen Schlauch mit einer NW von 9.0 mm (3/8") mit einem flexiblen Ende mit 6.5 mm (1/4") NW zu verwenden.
<b>Drucktopf-Verfahren</b>	Nicht empfohlen	
<b>Pinsel</b>	Geeignet	Wird für kleinere Flächen und Instandsetzungsarbeiten empfohlen. Zur Erzielung der erforderlichen Trockenschichtdicke sind mehrere Schichten notwendig.
<b>Rolle</b>	Nicht empfohlen	
<b>Verdünnung</b>	Normalerweise nicht erforderlich	
<b>Reiniger</b>	International GTA007	
<b>Arbeitsunterbrechung</b>	Die gesamte Ausrüstung mit International GTA007 gründlich durchspülen. Unverbrauchtes Material in dicht verschlossenen Behältern aufbewahren. In angebrochenen Behältern kann es im Laufe der Lagerung zur Hautbildung und/oder einer Erhöhung der Viskosität des Beschichtungsstoffes kommen.	
<b>Reinigung</b>	Unmittelbar nach Gebrauch die gesamte Ausrüstung mit International GTA007 reinigen. Es wird empfohlen, die Spritzausrüstung mehrmals im Laufe des Tages durchzuspülen. Die Häufigkeit der Reinigung hängt von der Spritzmenge, der Temperatur sowie der vergangenen Zeit, einschließlich möglicher Verzögerungen ab.  Sämtliche überschüssigen Materialien und leeren Behälter sind gemäß den örtlich geltenden Vorschriften/Gesetzen zu entsorgen.	

## Intumeszenz-Beschichtung auf Acrylharzbasis

### PRODUKTEIGEN - SCHAFTEN

Vor der Verwendung des Produkts sollte die Applikationsanweisung für lösemittelhaltige Interchar Produkte konsultiert werden.

Die maximale Schichtdicke einer Schicht lässt sich am besten durch Airless-Spritzen erzielen. Mit anderen Verarbeitungsmethoden ist die erforderliche Schichtdicke meist nicht erreichbar. Bei niedrigen oder hohen Temperaturen lässt sich die maximale Schichtdicke ggf. nur durch spezielle Verarbeitungstechniken realisieren. Ein zu starker Auftrag von Interchar 404 hat sowohl längere Mindestüberarbeitungsintervalle als auch längere Zeiten bis zur Handhabbarkeit des Produktes zur Folge.

Wird Interchar 404 mit dem Pinsel aufgetragen, können mehrere Schichten erforderlich sein, um die vorgegebene Gesamttrockenschichtdicke des Beschichtungssystems zu erreichen.

Die Oberflächentemperatur muss stets mindestens 3°C (5°F) über dem Taupunkt liegen.

Beim Aufbringen von Interchar 404 in geschlossenen Räumen ist für eine ausreichende Be- und Entlüftung zu sorgen.

Das Erscheinungsbild der fertigen Beschichtung hängt von der Verarbeitungsmethode ab. Für sichtbare Flächen wird die Verarbeitung durch Spritzen bevorzugt. Bei sehr dekorativen Deckbeschichtungen kann es notwendig sein, die Oberfläche vor Auftrag eines Sealers zusätzlich vorzubereiten.

Die Oberflächenqualität der fertigen Beschichtung hängt von der Verarbeitungsmethode ab. Bei der Verarbeitung wenn möglich nur eine Methode anwenden.

Interchar 404 (mit oder ohne Sealer) ist vor stehendem und fließendem Wasser zu schützen. Interchar 404 ist nicht zum häufigen Eintauchen in Wasser bestimmt.

Es ist eine wasserbeständigere Produktvariante erhältlich, die es erlaubt, Interchar 404 im Außenbereich bis zu 6 Monate ohne Sealer zu belassen (in einer Umgebung der Korrosivitätskategorie C2 nach ISO 12944), vorausgesetzt, die Beschichtung ist vor stehendem Wasser oder starken Wasserströmen geschützt und normalerweise keiner hohen Feuchte ausgesetzt.

Interchar 404 ist mit dem CE-Zeichen gekennzeichnet und nach dem European Technical Approval ETA-09/0259 geprüft.

Hinweis: Die angegebenen VOC-Werte sind charakteristische Werte und dienen nur zur Orientierung. Schwankungen aufgrund von Farbtonunterschieden, normalen Fertigungstoleranzen und anderen Faktoren sind möglich.

### TYPISCHER SYSTEMAUFBAU

Interchar 404 wurde in einem Beschichtungssystem über vielen verschiedenen zugelassenen Grundbeschichtungssystemen für den Einsatz unter Brandbedingungen geprüft.

Die folgenden Grundbeschichtungsstoffe sind für die Verwendung mit Interchar 404 zugelassen:

Intercure 200	Intercure 200HS
Intergard 251	Intergard 269
Interplate 398	Interprime 306
Interseal 670HS	Interzinc 42
Interzinc 52	

Die folgenden Deckbeschichtungsstoffe sind für die Verwendung mit Interchar 404 zugelassen:

Intersheen 579	Interthane 870
Interthane 990	

Wird Interchar 404 gemäß europäischer technischer Zulassung eingesetzt, müssen Untergrundvorbehandlung, Grund- und Deckbeschichtung den Angaben in der Zulassung entsprechen und von International Protective Coatings genehmigt werden.

Ist eine Deckbeschichtung auf Polysiloxan-Basis vorgesehen, muss auf Interchar 404 ein Haftgrund appliziert werden. Weitere Informationen hierzu finden Sie in den Verarbeitungshinweisen.

## Intumeszenz-Beschichtung auf Acrylharzbasis

### ZUSÄTZLICHE INFORMATIONEN

Weitere Informationen über die in diesem Datenblatt verwendeten Industrienormen, Fachausdrücke und Abkürzungen finden Sie in den nachfolgenden Unterlagen, die Sie unter [www.international-pc.com](http://www.international-pc.com) herunterladen können.

- Definitionen und Abkürzungen
- Untergrundvorbehandlung
- Applikation
- Theoretische und praktische Ergiebigkeit
- Applikationsanweisung für lösemittelhaltige Interchar Produkte.

### SICHERHEITS - RATSCHLÄGE

Dieses Produkt ist nur zum Auftragen durch Fachpersonal in einem industriellen Umfeld gemäß den Informationen in diesem Datenblatt, im Material Safety Data Sheet (Material-Sicherheits-Datenblatt) und auf den Behältern vorgesehen und ist nicht ohne Einbeziehung der Material Safety Data Sheets (MSDS) zu benutzen, die International Protective Coatings den Kunden zur Verfügung stellt.

Alle Arbeiten im Zusammenhang mit der Applikation und dem Einsatz dieses Produktes sind gemäß den im Lande geltenden Normen, Vorschriften und Gesetzen zum Gesundheits-, Arbeits- und Umweltschutz auszuführen.

Beim Schweißen oder Schneiden von Metall, das mit diesem Produkt beschichtet ist, werden Staub und Dämpfe freigesetzt, die den Einsatz einer persönlichen Schutzausrüstung erfordern und ein entsprechendes Abführen der Dämpfe ermöglichen.

Bei Fragen zur Eignung beim Einsatz dieses Produktes gibt International Protective Coatings weitere Auskunft.

<b>GEBINDEGRÖSSE</b>	Verpackungsgröße	Vol.	Gebinde
	20 Liter	20 Liter	20 Liter
Bezgl. der Verfügbarkeit anderer Gebindegrößen rufen Sie uns bitte an.			
<b>VERSANDGEWICHT</b>	Verpackungsgröße		
	20 Liter	27.4 kg	
<b>LAGERUNG</b>	Lagerstabilität	Mindestens 12 Monate bei 25°C (77°F). Danach ist eine erneute Kontrolle erforderlich. Trocken lagern und vor Sonneneinstrahlung, Wärme und Funkenbildung schützen.	

### Wichtiger Hinweis

*Dieses Datenblatt erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Die Verwendung unseres Produktes für andere als die von uns hierin speziell empfohlenen Zwecke erfolgt auf Gefahr des Anwenders, sofern nicht vorher von uns die schriftliche Bestätigung über die Eignung dieses Produktes für den vorgesehenen Zweck eingeholt wurde. Alle unsere Angaben über dieses Produkt (in diesem Blatt oder anderweitig) erfolgen nach bestem Wissen. Da wir keine Kontrolle über Beschaffenheit und Zustand der zu bearbeitenden Fläche haben und viele Faktoren die Verarbeitung und Verwendung unseres Produktes beeinflussen können, übernehmen wir keinerlei Haftung (außer bis zu den Höchstgrenzen der gesetzlichen Haftung), für die Leistung unseres Produktes oder für Verluste oder Schäden, die aus der Verwendung dieses Produktes entstehen, sofern wir dies nicht vorher schriftlich getan haben. Wir lehnen hiermit jegliche Garantie oder Zusicherung ab, die uns ausdrücklich oder stillschweigend, gesetzlich oder anderweitig, übertragen werden könnte. Dies schließt jegliche stillschweigende Sachmängelhaftung oder Haftung für die Eignung für einen bestimmten Zweck ein, ist jedoch nicht darauf beschränkt. Alle Lieferungen und anwendungstechnische Beratung unterliegen unseren „Allgemeinen Lieferungs- und Zahlungsbedingungen“. Bitte fordern Sie ein Exemplar dieser Bedingungen an und prüfen Sie diese genau. Die Angaben in diesem Blatt werden von Zeit zu Zeit auf den neuesten Stand der praktischen Erfahrung und Ergebnisse ständiger Entwicklungsarbeit in unserem Hause gebracht. Der Anwender muss vor der Verwendung unserer Produkte mit Hilfe des für ihn zuständigen Vertreters sicherstellen, dass das ihm vorliegende Datenblatt die neueste Ausgabe ist.*

*Dieses technische Datenblatt ist auch auf unserer Website unter [www.international-marine.com](http://www.international-marine.com) oder [www.international-pc.com](http://www.international-pc.com) verfügbar. Die vorliegende Fassung sollte mit der dortigen Fassung übereinstimmen. Weicht diese Fassung von der auf der Website veröffentlichten Fassung des Datenblatts ab, hat die Fassung auf der Website Vorrang.*

Copyright © AkzoNobel, 05.02.2015.

Alle in dieser Druckschrift genannten Produkte sind Marken der AkzoNobel-Unternehmensgruppe oder werden unter Lizenz hergestellt.

**[www.international-pc.com](http://www.international-pc.com)**